

Stachelbeere schneiden

Der richtige Zeitpunkt

Stachelbeeren können Sie zwar im Herbst oder im Frühjahr schneiden, am besten ist jedoch die Zeit zwischen Januar und März.

- Im Herbst erfolgt der Schnitt am besten direkt nach der Ernte der süß-sauren Beeren. Entscheiden Sie sich für das Frühjahr, sollten Sie abwarten, bis der letzte Frost vorüber ist. Spätestens Anfang März müssen Sie den Rückschnitt jedoch erledigt haben.
- Das Wetter sollten Sie in Ihre Planung mit einbeziehen. Am besten schneiden Sie an einem sonnigen, trockenen Tag. Dann können die Schnittstellen besser austrocknen. Das verringert die Gefahr von Pilzerkrankungen und anderen Krankheiten, die den Strauch befallen können.
- Ziel des Schnitts ist es, die Pflanze erst einmal acht, maximal zwölf, Haupttriebe ausbilden zu lassen. Bei den späteren Verjüngungsschnitten werden diese Haupttriebe dann regelmäßig durch jüngere ersetzt.
- Für den Schnitt sollten Sie nur scharfes und sauberes Werkzeug verwenden. Je glatter die Schnittfläche ist, umso besser und schneller verheilt sie.

Der Aufbauschnitt bei der Jungpflanze

Der erste Schnitt erfolgt schon im Jahr nach der Pflanzung.

- Bei diesem ersten Schnitt der Jungpflanze entfernen Sie alle Zweige, die kürzer als zehn Zentimeter sind.
- Auch die längeren Zweige werden geschnitten, aber nur gekürzt. Sie sollten bis auf etwa Dreiviertel ihrer Länge bis zu einer Knospe zurückgeschnitten werden, die nach außen zeigt.
- Auf den zurückgeschnittenen Trieben werden im Sommer neue Triebe wachsen. Diese Triebe gilt es wiederum, im folgenden Frühjahr zurückzuschneiden. Zuvor sollten Sie jedoch acht auswählen, die als Hauptzweige dienen sollen.
- Bei der Wahl dieser Hauptzweige sollten Sie darauf achten, dass diese gut über den Strauch verteilt sind. Triebe, die nach innen oder über Kreuz wachsen, eignen sich nicht als Hauptzweige.

- Haben Sie Ihre Wahl getroffen, schneiden Sie diese acht Hauptzweige bis auf ein Viertel ihrer Länge zurück. Der Schnitt sollte am besten an einer Knospe erfolgen, die nach oben oder nach außen zeigt.
- Um später die Hauptzweige gut zu erkennen, können Sie diese mit farbigen Ringen markieren. Das erleichtert beifolgenden Verjüngungsschnitten den Überblick.
- Im kommenden Frühjahr erfolgt der dritte Aufbauschnitt. Während des letzten Sommers sind an den von Ihnen gewählten Hauptzweigen neue Triebe und Zweige gewachsen. Alle diese von den Hauptzweigen ausgehenden Triebe kürzen Sie nun auf eine Länge von acht Zentimetern. Sie werden schließlich die Früchte tragen.
- Zudem sollten Sie darauf achten, die nach innen wachsenden Trieben zu entfernen. Der Strauch darf nicht zu dicht werden. Er braucht Licht, um viele Früchte tragen zu können. Außerdem besteht bei einem zu dichten Strauch die Gefahr, dass die Blätter und Früchte zu schimmeln beginnen.

Stachelbeere jährlich verjüngen

Nach dem Aufbau der Pflanze mit acht Hauptzweigen sollte der Stachelbeerstrauch jährlich verjüngt werden. Die meisten Früchte tragen nämlich die ein- bis dreijährigen Triebe.

- Beim jährlichen Verjüngungsschnitt schneiden Sie von den Hauptzweigen die Spitzen etwa drei oder vier Knospen weit ab. So wird der Strauch nicht zu groß und hat mehr Kraft für die Ausbildung von Früchten.
- Auch die Seitentriebe der Hauptzweige kürzen Sie. Diese schneiden Sie bis auf zwei oder vier Knospen zurück, damit sie im nächsten Jahr wiederum Früchte bilden. An jedem Haupttrieb lassen Sie jedoch zwei Seitentriebe unberührt. Diese tragen dann noch im gleichen Jahr Stachelbeeren.
- Vor allem die bodennahen Triebe sollten Sie entfernen. Tragen diese Früchte, hängen sie durch das Gewicht bis auf den Boden. Das schadet nicht nur den Früchten, sondern macht den Strauch auch anfälliger für Schädlingsbefall.
- Ältere Triebe tragen weniger Früchte und sollten deshalb regelmäßig durch jüngere ersetzt werden. Um auch hier den Überblick zu erleichtern, empfiehlt es sich, auch die Triebe nach Alter farblich zu kennzeichnen.
- Einen alten Hauptzweig ersetzen Sie durch eine einfache Maßnahme durch einen jungen: Schneiden Sie dazu jedes Jahr zwei oder drei Haupttriebe direkt am Boden ab, wenn sie schon älter sind. So ein Haupttrieb sollte maximal fünf Jahre stehen.
- Aus dem Boden werden sich immer wieder neue Basistriebe bilden. Aus diesen wählen Sie die Kräftigsten, die neuen Hauptzweige bilden sollen, aus.

Haben Sie Ihren Stachelbeerstrauch richtig und regelmäßig geschnitten, wird die Ernte dementsprechend üppig ausfallen.